

Thema: Ich geh' mit meiner Laterne

Tag	Aktivierungsmethode	Übungen	Seite
Montag	Gedächtnistraining	Einleitung Redewendungen Wahrnehmung Wortschatz	2, 3 4, 5 7, 8, 9 11
Dienstag	Kreatives Gestalten	Einleitung Hauptteil – Laternenbilder mit Schwammtechnik	14 15 - 17
Mittwoch	Gedächtnistraining	Einleitung Sternenrätsel Silbenrätsel Gemeinschaftswort	18 19 20 23, 24
Donnerstag	Biographiearbeit	Erinnerungsarbeit Wortsammlung Liedtext	26 27 29
Freitag	Montessori	Einleitung Montessori/Feinmotorik Buchstabenpfad	31 32, 33 34

Teilnehmer:innen = TN

MONTAG

Aktivierungsmethode: Gedächtnistraining

Einleitung:

Schreiben Sie auf einen Flipchart oder ein großes Blatt Papier die folgenden Begriffe:

LATERNE – LICHT – NACHT – ST. MARTIN

Die TN nennen nun Begriffe, Erinnerungen oder Gedanken, die sie mit diesen Wörtern verbinden.

Beginnen Sie anschließend ein biografisches Gespräch und greifen Sie die genannten Begriffe auf.

Beispiel: LATERNE

Hatten Sie als Kind eine Laterne?
Wie hat Ihre Laterne ausgesehen?
Haben Sie Ihre Laterne selbst gebastelt?
Aus welchem Material wurde sie gemacht?
Sind Sie mit Ihrer Laterne am Abend durch den Ort gegangen?
Wer ist mit Ihnen mitgegangen?
Gab es einen Laternenumzug in Ihrem Ort?
Haben Sie dabei Lieder gesungen?
Welche Laternenlieder kennen Sie noch?
Gab es früher schon elektrische Laternen oder waren Kerzen üblich?
Hatten Sie vielleicht auch eine Laterne bei einem Martinsumzug?
usw. ...

LATERNE:

Licht, Kerze, Laternenstab, Laternenumzug, Laternenlied, Basteln, Papier, bunt, leuchten

LICHT:

Kerze, Feuer, Taschenlampe, Advent, Weihnachten, Sonne, Stern, Mond, Lampe, Herdfeuer

NACHT:

Dunkelheit, Sterne, Mond, Schlafengehen, Abend, Nachtwache, Heimweg, Winter

ST. MARTIN:

Martinsfest, Pferd, Mantel, Teilen, Gänse, Laternenumzug, Kinder, Kirche, November

Förderziele:

- Denkprozess aktivieren
- Langzeitgedächtnis
- Erinnerungsarbeit
- Ausdrucksfähigkeit
- Kommunikation
- Assoziation
- Biographiearbeit
- Wortschatz
- Sinnes- und Alltagserfahrungen in Erinnerung rufen

Redewendungen

Bringen Sie folgende Redewendungen in die richtige Reihenfolge.

INS	LICHT
DUNKEL	BRINGEN

EIN	AUFGEHEN
LASSEN	LICHT

LICHT	JEMANDEM
AUF	GEHT EIN

DAS	
AUSMACHEN	LICHT

TUNNELS	LICHT
DES	AM ENDE

DEN SCHEFFEL	SEIN LICHT
UNTER	BRINGEN

DUNKELN	TAPPEN
	IM

ERBLICKEN	DAS LICHT
WELT	DER

SCHATTEN	IST AUCH
IST	WO LICHT

Lösungen:

Licht ins Dunkel bringen.
Ein Licht aufgehen lassen.
Jemandem geht ein Licht auf.
Das Licht ausmachen.
Licht am Ende des Tunnels.
Sein Licht unter den Scheffel stellen.
Im Dunkeln tappen.
Das Licht der Welt erblicken.
Wo Licht ist, ist auch Hoffnung.

Förderziele:

- Wortfindung
- Denkprozess aktivieren
- Langzeitgedächtnis
- Visuelle Wahrnehmung
- Konzentration

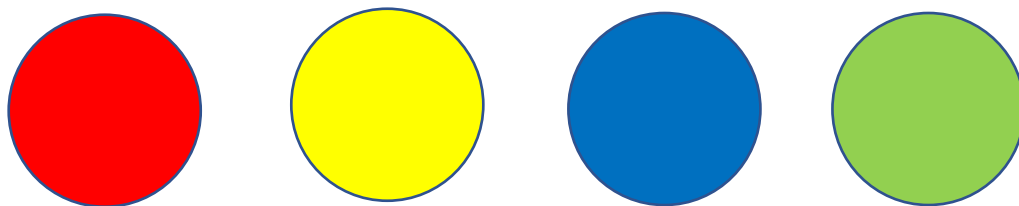
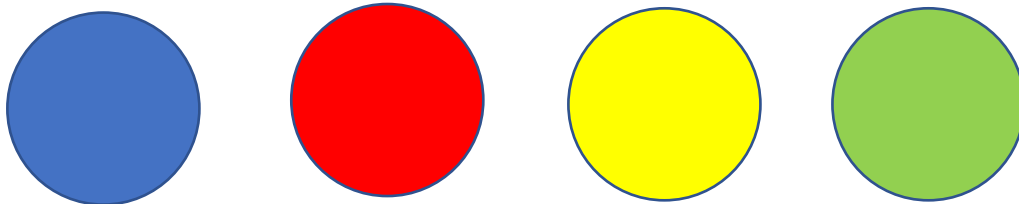
Wahrnehmung

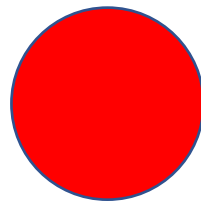
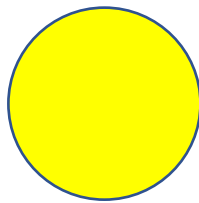
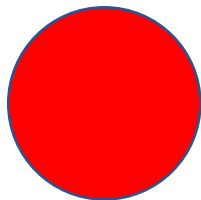
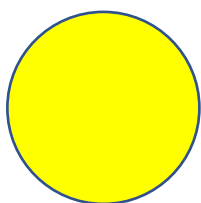
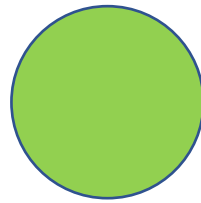
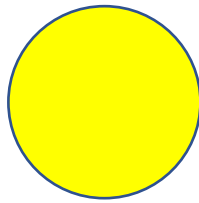
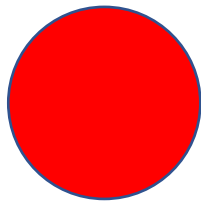
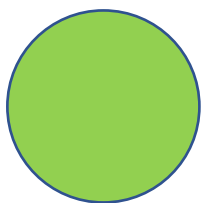
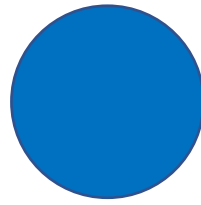
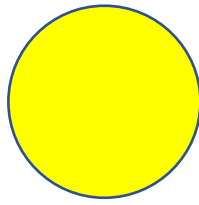
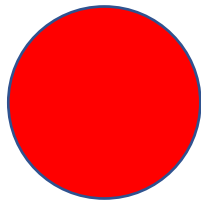
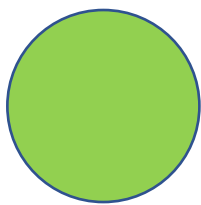
Ordnen Sie den vorgegebenen Mustern die Farben zu.

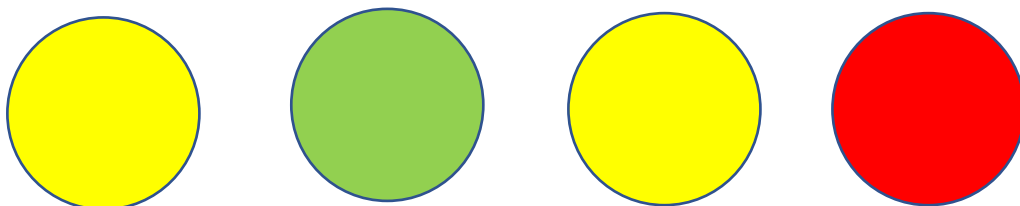
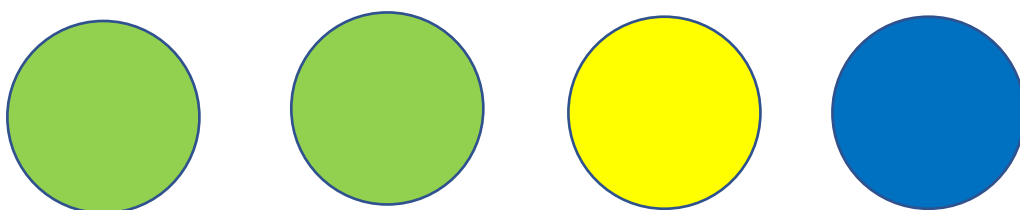
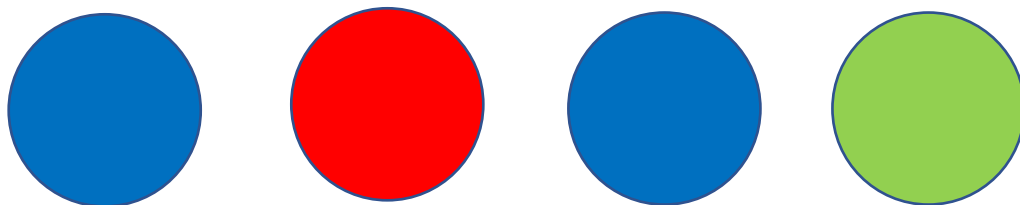
Anleitung:

Bemalen Sie Klorollen in den Farben einer Laterne: gelb, rot, grün und blau. Bringen Sie für jeden TN pro Farbe 2 Klorollen mit. Drucken Sie folgende Musterkarten aus. Teilen Sie die Musterkarten an die TN aus. Die TN stellen nun Ihre Klorollen nach demselben Muster wie auf den Musterkarten vor sich auf. Tauschen Sie die Musterkarten nach jeder Runde aus.

Musterkarten:







Förderziele:

- Visuelle Wahrnehmung
- Konzentration
- Ausdauer
- Feinmotorik
- Fingerfertigkeit

Wortschatz

Sammeln Sie Begriffe, mit den folgenden Buchstaben.

LATE-

-LICHT

MAR-

NE-

Lösungen:

LATE-:

Laterne, Laternenumzug, Laternenlicht, Laternenstab, Laternenlied, Laternenfest, Laternenzug

-LICHT:

Kerzenlicht, Sonnenlicht, Mondlicht, Lampenlicht, Nachtlicht, Taschenlicht, Licht

MAR-:

Martin, Martinsfest, Martinslaterne, Martinsumzug, Martinslied, Martinsgans

-NE:

Sonne, Tanne, Krone, Bühne, Fahne, Birne, Wanne, Pfanne

Förderziele:

- Konzentration
- Wortfindung
- Denkprozess aktivieren
- Wortschatz erweitern
- Sprachliche Flexibilität fördern
- Erinnerungen und Assoziationen zum Thema „Laterne und Licht“ aktivieren

DIENSTAG

Aktivierungsmethode: Kreatives Gestalten

Einleitung:

ANAGRAMM: Suchen Sie Begriffe mit den vorgegebenen Buchstaben.

L

A

T

E

R

N

E

Lösungen:

L: Laterne, Licht, Lichtenstein, Ludwig, Luchs, Leumund, Lärche, Leuchtturm, leicht, ...

A: August, Anton, Auto, Australien, Affe, Armut, arm, Astronaut, Armee, Artenreich, ...

T: Team, Tauschhandel, tauchen, Tiger, Theodor, Theater, Turm, Tiefgang, trauern, ...

E: Essen, Engel, Ernst, erst, Ente, England, Erde, Elvira, Efeu, Enzian, Ehrlichkeit, Elsa, ...

R: Regen, rot, rund, Rauch, Rast, Rasthaus, Rente, Raum, raus, Recht, Richter, reich, ...

N: Nürnberg, Nase, Nichte, Neffe, Nachbar, neu, Neuigkeit, Narzisst, Norwegen, nichts, ...

E: Emma, Edinburgh, Etsch, Erfindung, Elektriker, Ersatz, Elefant, Eduard, Eisenstadt, ...

Förderziele:

- Wortfindung
- Konzentration
- Denkprozess aktivieren

Hauptteil:

Laternenbilder mit Schwammtechnik

Die TN kreieren Ihre eigenen Kunstwerke.

Anleitung:

Schneiden Sie die Laternenvorlage aus.

Anschließend wird der Hintergrund (Blatt Papier DIN A4) mit einem kleinen Schwamm und Wasserfarben gestaltet. Die Farben können dabei frei gewählt und miteinander kombiniert werden. Besonders schön wirken warme Herbstfarben wie Gelb, Orange, Rot und Braun.

Anschließend wird die Laterne auf das Papier geklebt. Das Innere der Laterne kann mit gelber oder orangefarbener Farbe ausgemalt werden, sodass der Eindruck eines warmen Kerzenlichts entsteht.

Wer möchte, kann das Bild zusätzlich mit kleinen Sternen, Blättern, Punkten oder einem Mond verzieren.

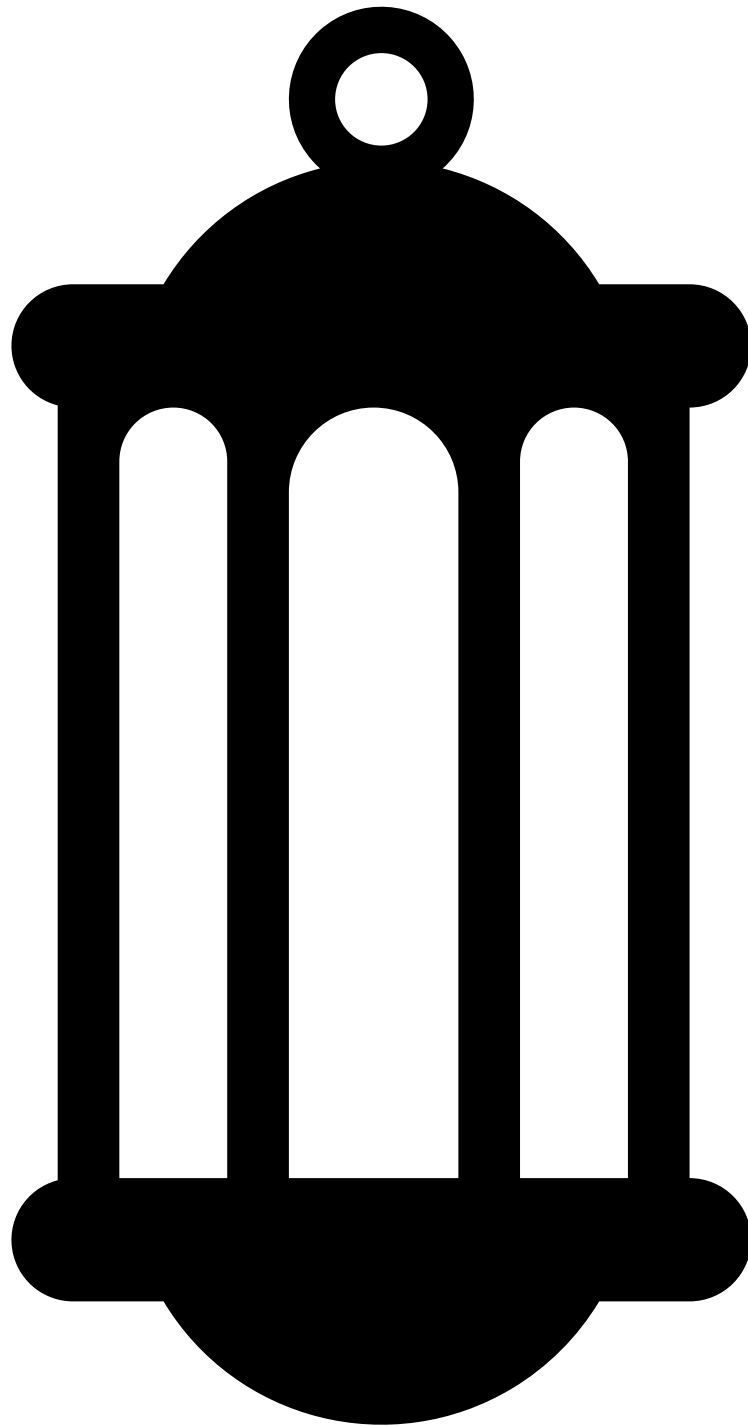
Materialien:

- weißes Papier (DIN A4)
- Wasserfarben
- kleine Schwämme
- Pinsel
- Wasserbecher
- Laternenschablone
- Schere
- Klebstoff
- eventuell schwarzer Filzstift

Förderziele:

- Auge – Handkoordination
- Erfolgserlebnis
- Entscheidungsfähigkeit
- Feinmotorik
- Fingerfertigkeit
- Konzentration
- Ausdauer

Schablone:



MITTWOCH

Aktivierungsmethode: Gedächtnistraining

Einleitung:

Finden Sie gemeinsam mit den TN Wörter mit LATERNE. Schreiben Sie die Wörter auf einen Flipchart oder ein großes Blatt Papier. Beginnen Sie nun ein biographisches Gespräch.

Beispiel: Laternenumzug

Erinnern Sie sich an einen Laternenumzug aus Ihrer Kindheit?
Wo fand der Laternenumzug bei Ihnen statt?
Wer hat den Laternenumzug organisiert?
Wer hat Sie zum Laternenumzug begleitet?
Waren bei dem Umzug eher Kinder oder auch Erwachsene dabei?
Wie viele Menschen waren ungefähr beim Laternenumzug?
Ging der Laternenumzug durch den Ort, zur Kirche oder über einen bestimmten Weg?
Haben die Teilnehmer während des Umzugs gesungen?
Welche Lieder wurden beim Laternenumzug gesungen?
Wurde während des Umzugs eine Geschichte erzählt oder vorgespielt?
Gab es am Ende des Umzugs eine gemeinsame Feier?
Wurde anschließend etwas gegessen oder getrunken?
Erinnern Sie sich an Kälte, Schnee oder Regen bei einem Laternenumzug?
Haben Sie später mit Ihren eigenen Kindern oder Enkelkindern Laternenumzüge besucht?
Was hat Ihnen an einem Laternenumzug am besten gefallen?
Gibt es einen Laternenumzug, an den Sie sich besonders gerne erinnern?

Vorschläge für Wörter mit LATERNE:

Laternenlicht, Laternenstab, Laternenumzug, Laternenfest, Laternenlied, Laternenzug, Laternenpfahl, Laternenmast, Laternenhalter, Laternenpapier, Laternenbasteln, Laternenwanderung, Laternenbeleuchtung...

Förderziele:

- Wortfindung
- Konzentration
- Denkprozess aktivieren

Sternenrätsel

Finden Sie die richtige Position der Farbsterne. In jeder Spalte, jeder Zeile und jedem Block müssen alle 4 Farbsterne enthalten sein. Malen Sie den richtigen Stern in das vorgesehene Feld.

Lösung:

Förderziele:

- Kurzzeitgedächtnis
- Konzentration
- Aufmerksamkeit
- Denkprozesse aktivieren

Silbenrätsel

Bilden Sie aus den einzelnen Silben zusammengesetzte Wörter.

Martins-

lied

kette

Abend-

legende

licht

Kinder-

Laternen-

Bastel-

lied

abend

umzug

Herbst-

stunde

Lichter-

Kerzen-

Lösungen:

Martinslegende

Laternenumzug

Kerzenlicht

Herbstabend

Lichterkerze

Kinderlied

Bastelstunde

Abendlied

Förderziele:

- Strukturieren
- Konzentration
- Ausdauer
- Ordnen
- Merkfähigkeit

Gemeinschaftswort

Welcher Begriff passt zu beiden Wörtern?

..... STAB
..... UMZUG

..... MEER
..... STRAHL

..... GANS
..... FEST

..... MAHL
..... ZUG

..... SCHEIN
WACHS

..... LAUB
FARBEN

..... BRIEF
REAKTION

..... LIEDER
LACHEN

Lösungen:

Laternen ...

Licht ...

Martins ...

Fest ...

Kerzen ...

Herbst ...

Kette ...

Kinder ...

Förderziele:

- Wortfindung
- Konzentration
- Denkprozess aktivieren

DONNERSTAG

Aktivierungsmethode: Biographiearbeit

Erinnerungsarbeit

Welche Gegenstände hatten Sie früher, die Sie für einen Laternenumzug gebraucht haben?

Lösungen: (Vorschläge)

Laterne, Kerze, Streichhölzer, Papier, Transparentpapier, Schere, Klebstoff, Kleister, Buntstifte, Wachsmalstifte, Wolle, Schnur, Draht, Klebeband, Taschenlampe, Mantel, Schal, Handschuhe, Mütze, Stiefel, Regenschirm, Liederheft, Notenblatt, Martinsbrezel, Korb, Thermoskanne, usw. ...

Förderziele:

- Langzeitgedächtnis
- Erinnerungsarbeit
- Assoziation
- Wortfindung

Wortsammlung

Was fällt Ihnen zu folgenden Fragen ein?

Haben Sie früher gerne eine Laterne gebastelt?

Haben Sie früher gerne Laternenlieder gesungen? Welche Laternenlieder fallen Ihnen heute noch ein?

Lösungen: (Beispiele)**Haben Sie früher gerne eine Laterne gebastelt?**

Lassen Sie die TN erzählen, wie sie diese Zeit der Laterne basteln in Erinnerung haben.

Haben Sie früher gerne Laternenlieder gesungen? Welche Laternenlieder fallen Ihnen heute noch ein?

Ja, ich habe früher gerne Laternenlieder gesungen. Besonders gut erinnere ich mich an „Ich geh mit meiner Laterne“, „Laterne, Laterne“ und „Sankt Martin“.

Förderziele:

- Langzeitgedächtnis
- Kommunikation
- Erinnerungsarbeit
- Ausdrucksfähigkeit

Liedtext

Vervollständigen Sie folgenden Liedtext.

Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit
Da oben leuchten die Sterne,
hier unten da leuchten
St. Martin hier, wir leuchten dir,
rabimmel, rabammel, rabumm.

2. Ich geh mit meiner
und mit mir.
Ein Lichtermeer zu,
rabimmel, rabammel, rabumm.

3. Ich geh
und meine Laterne mit mir.
Mein Licht, ihr es sehn,
rabimmel, rabammel, ...

4. Ich geh mit
und mit mir.
Ich trag, ich nicht,
.....

Lösung:

Ich geh mit meiner Laterne

und meine Laterne mit mir.

Da oben leuchten die Sterne,

hier unten da leuchten wir.

St. Martin hier, wir leuchten dir,

rabimmel, rabammel, rabumm.

2. Ich geh mit meiner Laterne

und meine Laterne mit mir.

Ein Lichtermeer zu Martins Ehr,

rabimmel, rabammel, rabumm.

3. Ich geh mit meiner Laterne

und meine Laterne mit mir.

Mein Licht ist schön, ihr könnt es sehn,

rabimmel, rabammel, rabumm.

4. Ich geh mit meiner Laterne

und meine Laterne mit mir.

Ich trag mein Licht, ich fürcht mich nicht,

rabimmel, rabammel, rabumm.

Förderziele:

- Merkfähigkeit
- Konzentration
- Wortfindung

FREITAG

Aktivierungsmethode: Montessori

Einleitung:

Suchen Sie Wörter mit KERZE und schreiben Sie diese auf den Flipchart oder ein großes Blatt Papier. Beginnen Sie nun ein biographisches Gespräch.

Beispiel: Kerzenlicht

Haben Sie früher oft Kerzen angezündet? Wann?

Zu welchen besonderen Anlässen wurden bei Ihnen Kerzen angezündet?

Hatten Sie als Kind eigene Kerzen?

Erinnern Sie sich an einen besonderen Abend bei Kerzenschein?

Welche Erinnerungen verbinden Sie mit Kerzenlicht?

Gab es bei Ihnen zu Hause einen besonderen Kerzenständer?

Haben Sie früher Kerzen selbst hergestellt oder verziert?

Wurden bei Ihnen an Weihnachten Kerzen angezündet? Welche?

Haben Sie schon einmal einen Stromausfall bei Kerzenschein erlebt?

Wie haben Sie Kerzenlicht früher empfunden – gemütlich, romantisch, festlich oder eher notwendig?

Welche Düfte oder Gerüche verbinden Sie mit Kerzenlicht?

Gab es einen Menschen, mit dem Sie besonders schöne Momente bei Kerzenschein erlebt haben?

Was fällt Ihnen spontan ein, wenn Sie „Kerzenlicht“ hören?

Vorschläge für Wörter mit KERZE:

Kerzenlicht, Kerzenschein, Kerzenflamme, Kerzenhalter, Kerzenständer, Kerzenwachs, Kerzenstummel, Kerzenrest, Kerzendocht, usw. ...

Förderziele:

- Konzentration
- Wortfindung
- Denkprozess aktivieren
- Langzeitgedächtnis

Hauptteil:

Montessori/Feinmotorik

Anleitung:

Schneiden Sie die Bild- und Wortkarten aus. Ordnen Sie die passenden Bild- und Wortkarten einander zu.

Material:

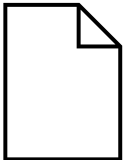
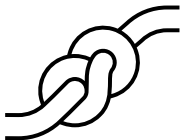
Bildkarten und Wortkarten mit Gegenständen rund um den Laternenumzug.

Sie können auch diese Symbole in Form von Gegenständen mitbringen und die TN ordnen den Gegenständen die jeweiligen Bild- oder Wortkarten zu.

Förderziele:

- Augen-Hand-Koordination
- Feinmotorik
- Kraft- und Bewegungskontrolle der Hand und Finger
- Konzentration
- Aufmerksamkeit
- Geduld
- Motorik
- Fingerfertigkeit
- Zuordnen

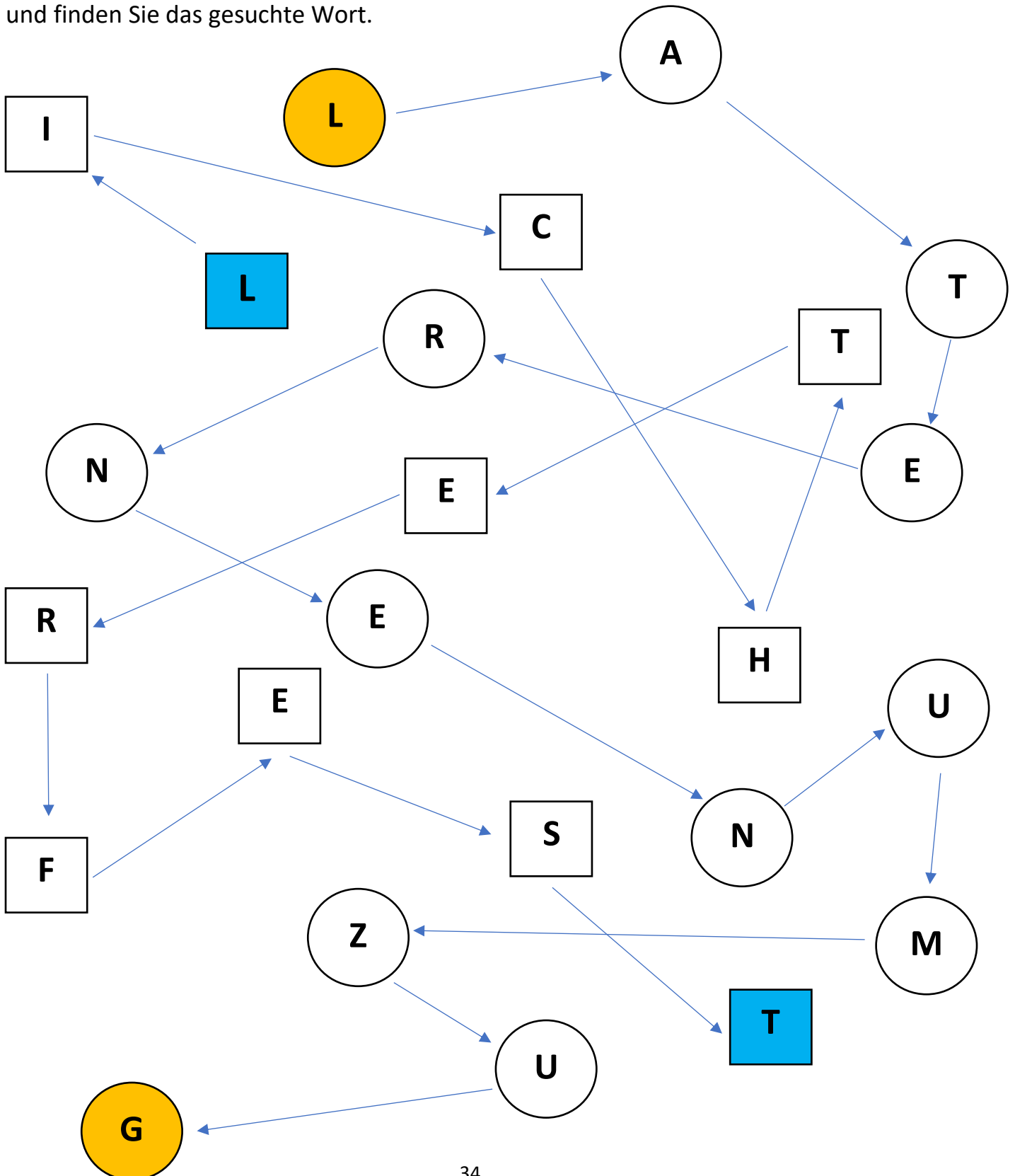
Bild- und Wortkarten:

	Martinsbrezel
	Laternenlied
	Schere
	Kerze
	Papier
	Schnur

Schluss:

Buchstabenpfad

Verbinden Sie die Buchstaben entlang der vorgegebenen Pfeile und finden Sie das gesuchte Wort.



Lösungen:

Lichterfest

Laternenumzug

Förderziele:

- Visuelle Wahrnehmung
- Konzentration
- Wortfindung
- Ausdauer

Teilweise übernommen in abgewandelter Form von:

Schloffer, H. & Puck, M. (2006). *Aktiv & fit von Kopf bis Fuß: Ganzheitliches Gedächtnistraining für Senioren*. München: Olzog Verlag.
Schloffer, H. & Puck, M. (2013). *Aktiv & fit von Kopf bis Fuß: Ganzheitliches Gedächtnistraining für Senioren*. München: Olzog Verlag.
Schloffer, H. & Puck, M. (2014). *Aktiv & fit von Kopf bis Fuß: Ganzheitliches Gedächtnistraining für Senioren*. München: Olzog Verlag.